

Zu schade für den Müll

Repair-Café in Eschollbrücken hilft

Eschollbrücken (or). „Für mich ist das Obsoleszenz, geplanter Verschleiß“, sagt Michael Bittkow, Radio- und Fernstechniker im Ruhestand, und meint damit das Phänomen, dass Haushaltsgeräte oft kurz nach Garantieablauf den Geist aufgeben.

Als einer der ehrenamtlichen Helfer im Eschollbrücker Repaircafé hat Bittkow mit den Folgen zu

kämpfen. Er und seine Mitstreiter treten mit Werkzeug, Sachverstand und viel Geduld an, um Kaffeemaschine, Kopfhörer oder Computer wiederzubeleben.

Nur selten gelingt eine Reparatur nicht, müssen die Helfer aufgeben. „Dann ist ein Ersatzteil teurer als ein neues Gerät“, erklärt Bittkow. Den Besuchern des Repair-Cafés entstehen keine Kos-

ten, lediglich anfallende Materialkosten müssen bezahlt werden. Eine kleine Spende ist allerdings willkommen.

Der nächste Reparaturtermin ist am Samstag, 10. März, von 15 bis 18 Uhr im Bürgerheim Eschollbrücken.

Weitere Infos: Matthias Hirt, www.repaircafe-pfungstadt.de, (06157) 9881601.



Gemeinsam geht man im Repair-Café in Eschollbrücken dem Fehler auf den Grund und macht wieder gangbar, was zuvor den Dienst verweigerte.

or-foto